

PRÄMIERTES PROJEKT

WALTER MAUSER GMBH

BREITENAU

Optimierung der Heizungs- und Beleuchtungsanlage



UNTERNEHMENSPROFIL

Die Firma Walter Mauser GmbH fertigt maßgeschneiderte Fahrerinnen für Kleintraktoren, Transporter, Sonderfahrzeuge und Baumaschinen aller Art. Dabei stammt der gesamte Produktionsprozess aus einer Hand. Die Entwicklung, Konstruktion und Fertigung findet ausschließlich am Firmensitz in Breitenau statt.

Das Unternehmen ist als eines der führenden Top-Mittelbetriebe im Fahrerinnenbau über die Grenzen Österreichs bekannt. Die Exportquote liegt bei rund 90 %.

STELLENWERT DER ENERGIEEFFIZIENZ

Im Zuge einer umfangreichen Energieeffizienzberatung erfolgte auch eine Optimierung der Druckluftanlage. Das gesamte Druckluftsystem wurde mittels Ultraschall-Sonde auf mögliche Leckagen untersucht. Durch die Behebung der Leckagen konnte ein Einsparungspotenzial von etwa 87.000 kWh/a gehoben werden.



HEIZUNG/LÜFTUNG/KLIMATISIERUNG

Vor Einführung der Maßnahme

Heizungsanlage

Die Heizungsanlage der Walter Mauser GmbH bestand vor der Optimierung unter anderem aus zwei etwa 30 Jahre alten Ölkessel sowie einem Gaskessel mit Gebläsebrenner (Baujahr: 1988).

Der Jahresbedarf an Heizöl betrug etwa 70.000 Liter pro Jahr.

Beschreibung der Maßnahme

Vier Gas-Brennwertkessel statt Ölkessel

Die bestehenden alten Ölkessel wurden durch eine Kesselkaskade mit vier hocheffizienten Gas-Brennwertkessel ersetzt. Das prognostizierte Einsparpotenzial liegt bei etwa 578.000 kWh/a.

Weiters wurden im Zuge des Optimierungsvorgangs auch 25 statische Heizungspumpen durch drehzahlgeregelte Hocheffizienzpumpen getauscht. Durch diese Maßnahme lässt sich der Energiebedarf um weitere 43.650 kWh/a reduzieren.

Da sich Komfortansprüche und Energieeffizienz nicht gegenseitig ausschließen müssen, wurde auch eine Einzelraumregelung mit dezentralem Pumpensystem in den Büroräumlichkeiten installiert. Die zu erzielende Einsparung liegt bei 157.000 kWh/a.

ERGEBNISSE

Energieeinsparung:	777.400 kWh/a
Kosteneinsparung:	51.600 EUR/a
Einmalige Investition:	298.000 EUR
Jahr der Realisierung:	2015



BELEUCHTUNG

Vor Einführung der Maßnahme

Ineffiziente Leuchtmittel

Die Beleuchtung in den Produktionshallen erfolgte hauptsächlich über Leuchten mit T8-Leuchtmittel und konventionellem Vorschaltgerät (KVG) sowie Quecksilberdampf-Pendelleuchten. Diese Leuchten zeichnen sich nicht nur durch ihre Ineffizienz aus, sondern auch durch den erhöhten Wartungsbedarf.

Beschreibung der Maßnahme

Umstellung auf LED

In einer Produktionshalle wurden die vorhandenen Beleuchtungssysteme auf effiziente LED-Hallenbeleuchtung mit einer tageslichtabhängigen Steuerung getauscht. Daraus ergibt sich nicht nur ein Energieeinsparungspotenzial, sondern es geht auch eine wesentliche Verbesserung der Lichtsituation einher.

ERGEBNISSE

Energieeinsparung:	43.100 kWh/a
Kosteneinsparung:	5.400 EUR/a
Einmalige Investition:	26.900 EUR
Jahr der Realisierung:	2014



KONTAKT

Walter Mauser GmbH

Manfred Müllner

Fabriksstraße 8

2624 Breitenau

Tel.: +43 2635 606 0

E-Mail: manfred.muellner@mauser-cabs.eu

www.mauser-cabs.eu

BERATUNG

EVN AG

Andreas Goißer

EvN-Platz

2344 Maria Enzersdorf

Tel.: +43 43 2236 200-0

E-Mail: andreas.goisser@evn.at

www.evn.at